

PARTEI und Volt –Ratsgruppe Büroleitung: Lisa Balkenhol

Hiroshimaplatz 1 − 4 37083 Göttingen, **2**0551 400 3077,

⊠parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de

Göttingen, 05.05.2024

Antrag für die Sitzung des Rates am 14.06.2024

Till of Sampe

Amnestiephase für Personalausweiserneuerungen

Der Rat möge beschließen:

- 1. Die Verwaltung wird gebeten, in den Kalendermonaten Dezember 2024 und Januar und Februar 2025 keine Schritte gegen Personen einzuleiten, die verspätet ihren Personalausweis erneuern lassen.
- 2. Die Verwaltung wird gebeten, diese Amnestiephase mittels einer Pressemitteilung, auf der Stadtwebsite und ihren Social-Media-Kanälen zu bewerben.

Begründung:

- 1. Personalausweis-Haltbarkeit ist ein bisschen wie bei Avocados. Erst müssen sich die Eigentümer*innen lange nicht damit beschäftigen, dann gibt es eine sehr kurze, extrem wichtige Phase zum Ummelden, die leicht vergessen werden kann, und schnell darauf entsteht ein Problem, das Geld kostet. Die Gefahr ist, dass Personen ohne gültiges Ausweisdokument Gefahr laufen, sich strafbar zu machen. Zugunsten unserer Bürger*innen (und Kriminalstatistik) wäre es sinnvoll, eine Amnestiephase einzurichten, in der auch diejenigen Personen eine Korrektur hinsichtlich ihrer Ausweisaktualität vornehmen können, die eine Geldstrafe befürchten, denn obwohl die dahingehenden Kosten recht übersichtlich sind, kursieren Gerüchte über horrende Strafen. Hier kann Furcht abgebaut werden.
- 2. Eine öffentliche Kommunikation dieser Amnestiephase, besonders gegenüber Studierenden, ermöglicht eine umfangreiche Teilnahme der entsprechenden Personen an dieser Gelegenheit.